



29.01.2021

Liebe Kinder, liebe Eltern der Marienschule,

die dritte Woche im Distanzlernen liegt nun hinter uns.

Einige anfängliche Schwierigkeiten haben sich in Luft aufgelöst, andere, wie z. B. technische mit I-Serv, blieben uns erhalten.

Wir freuen uns sehr über die vielen positiven Rückmeldungen der Eltern zu unserer Arbeit. Vielen Dank dafür. Das zeigt uns, dass Sie, liebe Eltern, die viele Arbeit die dahinter steckt auch wahrnehmen und wertschätzen.

Erst heute kam die offizielle Mitteilung, dass der Präsenzunterricht aufgrund der weiteren Infektionslage noch bis mindestens 14. Februar ausgesetzt ist. Die Betreuungen finden wie in den letzten drei Wochen weiter statt. Neue Verträge dafür sind bis heute noch nicht eingetroffen. Daher bitten wir Sie, die alten Verträge zu nutzen und das **Datum vom 1.2. - 14.2.21** einzutragen. Tragen Sie bitte auch wieder die **Tage und Uhrzeiten genau** ein, wann sie die Notbetreuung in Anspruch nehmen möchten. Die Verträge finden Sie im Anhang. Geben Sie die Verträge Ihren Kindern am Montag mit in die Schule. Die neuen Bescheinigungen für die Krankenkasse liegen zum Abholen bereit.

An dieser Stelle möchte ich mich einmal bei den Betreuerinnen und Betreuern der OGS herzlich bedanken. Sie machen eine großartige Arbeit hier in Kleingruppen. Die Kinder werden im Distanzlernen unterstützt und nebenbei kämpfen sie mit den gleichen technischen Problemen wie Sie zuhause.

Zu den beweglichen Ferientagen Rosenmontag und Veilchendienstag finden sich verschiedene Angaben und Möglichkeiten innerhalb der Schullandschaft wieder. Gerade erreichte uns eine Mitteilung des Schulträgers, dass alle Schulen, die noch keine Änderung der Tage beschlossen haben, aufgefordert werden an diesen Tagen festzuhalten. Somit werden wir euch und Sie frühestens am 17. Februar, Aschermittwoch, wiedersehen, wenn das Infektionsgeschehen es zulässt.

Wir wünschen Ihnen ein schönes entspanntes Wochenende,

Silke Grabbe und Kerstin Ahlers